

ZUSCHUSS

Land fördert Neubau der Aggerbrücke

Erstellt 20.05.10, 16:55h

Die Tage des Nadelöhrs auf der Aggerbrücke zwischen der Stadtmitte Overath und dem Schulzentrum Cyriax sowie den südlichen Ortschaften rund um Eulenthal sind gezählt.



Am Schulzentrum Cyriax wird die Brücke über die Agger erneuert. Außerdem bekommt man einen Kreisverkehr. (Symbolbild: Arlinghaus)

OVERATH Wie der Landtagsabgeordnete Rainer Deppe mitteilt, bezuschusst das Land diesen Neubau mit 1.470.000 Euro.

Die Landesregierung fördert den Neubau der Aggerbrücke im Zuge der Kreisstraße 25. Dem Antrag des Rheinisch-Bergischen Kreises wurde in vollem Umfang entsprochen. Die neue Brücke wird nicht nur den für Fußgänger und Autofahrer gefährlichen Engpass im Zuge der Brücke beseitigen, sondern zugleich die Hochwassergefahr deutlich vermindern.

Die im Überschwemmungsbereich stehenden Brückenpfeiler erhöhen derzeit die Überschwemmungsgefahr für die Overather Ortsmitte. Durch die größere Spannweite der Brücke, kann die Agger auch bei Hochwasser weiter ungehindert fließen. Zusätzlich wird ein Kreisverkehr auf der südlichen Seite gebaut, durch den die Verkehrssicherheit verbessert werden soll.

Deppe rechnet damit, dass mit den Bauarbeiten noch in diesem Sommer begonnen werden kann. Die Bauarbeiten werden nach Auskunft der Kreisverwaltung etwa eineinhalb Jahre dauern. (KSTA)